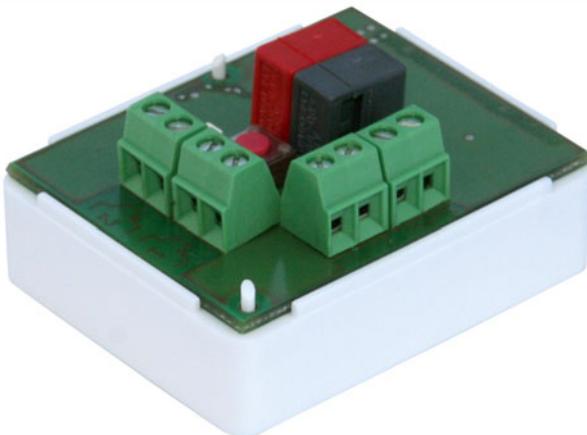


# **KNX A2-B2**

## **Torantriebs-Steuerungsmodul**

---

### **Technische Daten und Installationshinweise**



# 1. Beschreibung

---

Das **Torantriebs-Steuerungsmodul KNX A2-B2** besitzt zwei Ausgänge zur Torsteuerung und zwei Binäreingänge.

## Funktionen:

- **2 Ausgänge** für Torantrieb (Impuls- oder Totmannbetrieb)
- **2 Binäreingänge** für die Busfunktionen Schalter, Umschalter, Jalousie, Rollladen, Markise, Fenster, Dimmer, 8 Bit Wertgeber, Temperaturwertgeber, Helligkeitswertgeber, Szenen

Die Konfiguration erfolgt mit der KNX-Software ETS. Die **Programmdatei** (Format VD), Datenblatt und Handbuch stehen auf der Homepage von Elsner Elektronik unter [www.elsner-elektronik.de](http://www.elsner-elektronik.de) im Menübereich „Service“ zum Download bereit.

## 1.0.1. Lieferumfang

---

- Torantriebs-Steuerungsmodul im Einbaugehäuse

## 1.1. Technische Daten

---

Gehäuse	Kunststoff
Farbe	Weiß
Montage	Einbau
Schutzart	IP 20
Maße	ca. 38 x 47 x 24 (B x H x T, mm)
Gewicht	ca. 20 g
Umgebungsluftfeuchtigkeit	max. 95% rF, Betauung vermeiden
Betriebsspannung	Busspannung
Busstrom	max. 10 mA
Datenausgabe	KNX +/- Bussteckklemme
BCU-Typ	eigener Mikrocontroller
PEI-Typ	0
Gruppenadressen	max. 230
Zuordnungen	max. 230
Kommunikationsobjekte	20
Eingänge	2 x Binäreingang (für potenzialfreie Kontakte), maximale Leitungslänge 5 m
Ausgänge	2 x Halbleiter-Ausgang (Open-Collector) max. 30 V, 3 mA

Zur Beurteilung des Produkts hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

### Störaussendung:

- EN 60730-1:2000 Abschnitt EMV (23, 26, H23, H26) (Grenzwertklasse: B)
- EN 50090-2-2:1996-11 + A1:2002-01 (Grenzwertklasse: B)

- EN 61000-6-3:2001 (Grenzwertklasse: B)
- Störfestigkeit:
- EN 60730-1:2000 Abschnitt EMV (23, 26, H23, H26)
  - EN 50090-2-2:1996-11 + A1:2002-01
  - EN 61000-6-1:2004

Das Produkt wurde von einem akkreditierten EMV-Labor entsprechend den oben genannten Normen überprüft.

## 2. Installation und Inbetriebnahme

### 2.1. Hinweise zur Installation



**Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.**

Schalten Sie alle zu montierenden Leitungen spannungslos und treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf eventuelle mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.



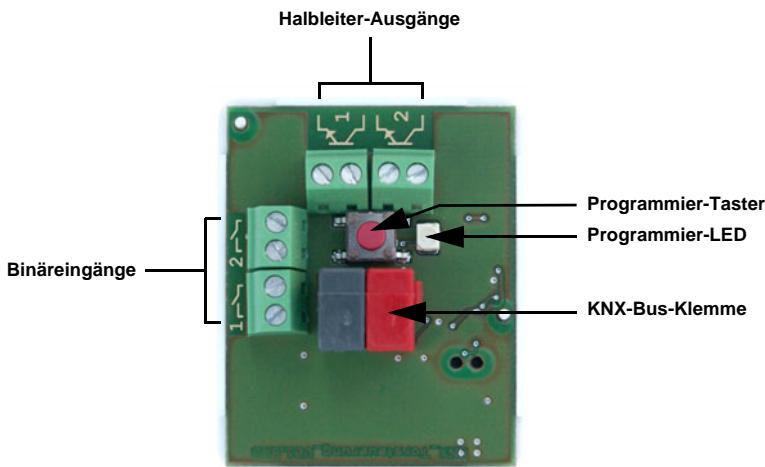
**Das Gerät darf bei Beschädigung nicht in Betrieb genommen werden.**

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist, so ist das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

## 2.2. Aufbau der Platine



## 2.3. Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät niemals Wasser (Regen) aus. Die Elektronik kann hierdurch beschädigt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Betauung vermeiden.

Nach dem Anlegen der Busspannung befindet sich das Gerät 5 Sekunden lang in der Initialisierungsphase. In dieser Zeit kann keine Information über den Bus empfangen werden.